

Vom Badetag bis zum ersten Kuss

Autorin Elke Schleich liest im Hof Wessels aus ihrem neuen Buch



Autorin Elke Schleich liest aus ihrem Buch „Gummitwist in Schalke-Nord“.

—FOTOS: MATTHIAS WASCHK

HERTEN. (maw) Erinnerung und Phantasie verschmelzen in den Erzählungen von Elke Schleich. 18 Geschichten hat sie zu dem Buch „Gummitwist in Schalke-Nord“ komponiert. Einige davon las sie bei einer Autorenlesung im Hof Wessels vor.

„Ich nenne mein Buch gern einen Roman in 18 Geschich-

ten“, sagt die Autorin. „Denn jede einzelne von ihnen lässt sich für sich selbst lesen, aber doch hängen alle miteinander zusammen.“ Die Handlungen sind fiktiv, die Figuren jedoch tragen die Charakterzüge von Menschen aus der Erinnerung Schleichs. Der Leser wird zurückversetzt in die 60er-Jahre. Und zwar nach Schalke-Nord. Hier ist die Autorin, heute lebt sie in Westerholt, geboren.



Rund 30 Gäste sind zu der Autorenlesung von Elke Schleich auf den Wesselshof gekommen.

Und Gelsenkirchen ist auch der Schauplatz der Geschichten. Heldin des Buches ist Leni, zu Beginn des Buches ein sechsjähriges Mädchen, am Ende ist sie 17. „Leni trägt viele von meinen Eigenschaften“, sagt die Autorin.

Die knapp 30 Gäste der Autorenlesung folgen Leni zum Freibad Grimberg. Hier will sie einen Badetag genießen. Weil das Freibad jedoch gerade re-

noviert wird, hilft nur ein Sprung in den Kanal. Oder sie begleiten Leni in die Glückauf-Kampfbahn. Bei einem Spiel der Königsblauen bekommt sie von Michael den ersten Kuss ihres Lebens.

Zwischen den Geschichten lassen sich die Literatur-Liebhaber vom Hof Wessels ein leckeres Abendessen servieren. Der Erlös ist für Arbeit des Hofes bestimmt.